

BEATE BINDER, CORNELIUS BORCK UND VOLKER HESS	
Wahnsinnsgefüge der urbanen Moderne – Zur Einführung	7

I. RÄUME DER ERREGUNG

SVEN BERGMANN	
<i>Berlin Noir</i> . Großstadtschwindel und Großstadtreportage als parasitäre Unternehmungen	31

ANNE GNAUSCH	
Illegales Vergnügen. Kokainhandel und Kokainkonsum im Berlin der Weimarer Zeit*	65

DOROTHEA DORNHOF	
„Die Börse handelt im Affekt.“ Spekulation zwischen effektiver Zukunftsschau und rationalem Wahn	87

BEATE BINDER	
Moralische Landschaften. Die Figur der Prostituierten und die Konstitution von Stadt um 1900	123

II. ABWEGE DER ROUTINE

ANNE GNAUSCH UND VOLKER HESS	
Rettungswesen, Stadtmission und die Psychiatrisierung des Suizids, 1885–1930 . . .	159

STEFAN WULF UND HEINZ-PETER SCHMIEDEBACH	
Rausch – Sucht – Wahnsinn. Die Hamburger Drogenszene auf St. Pauli in den 1920er-Jahren*	195

SONJA MÄHLMANN UND CORNELIUS BORCK	
Briefflut und Papierstau.	
Angehörige als Adressaten und Akteure in der Anstaltskommunikation	229
JOHANNES KASSAR	
Der transitorische Wahnsinn.	
Zur Genealogie des epileptischen Dämmerzustandes (1867–1876)	261
 III. ORDNUNGEN DER STÖRUNG	
THOMAS BEDDIES UND JUDITH HAHN	
Vom Unbehagen in der Psychiatrie. Psychopathologische Deutungen von	
Umbruch und Revolution 1918/19	289
GABRIELE DIETZE	
Queering Jewish Self-Hate.	
Affektstörung und Maskulinität in wilhelminischen Kulturkriegen	317
SABINE FASTERT	
Das kreative Potenzial der Störung.	
Mandalas und die abstrakte Kunst um 1900	347
SOPHIA KÖNEMANN UND ARMIN SCHÄFER	
Das Fabulieren im psychiatrischen Diskurs	377
 KURZBIOGRAPHIEN	
Kurzbiographien der AutorInnen	407
Abbildungsnachweis	410
Siglenverzeichnis	411